

Lösungsvorschlag LB S.28/5+6

5)

- a) stromdurchflossenen Spule (Spannung liegt an) $\hat{=}$ einem Elektromagneten
- b) stromdurchflossener Widerstand ist kein Elektromagnet
- c) jedem stromdurchflossener Draht (Spannung liegt an) umgibt ein Magnetfeld $\hat{=}$ einem schwachen Elektromagneten mit (ohne Windung)

6)

- möglichst viele Windungen
- Verwendung eines Eisenkerns
- hohe elektr. Stromstärke durch die Spule (hohe Spannung wird angelegt)

\rightarrow Es muss eine Gleichspannung anliegen, damit der Strom in eine Richtung fließt und einen dauerhaften magnetischen Nord- und Südpol an der Spule ausbildet.

